



Universität
zu Köln

iw
Institut für Wirtschaftspolitik
an der Universität zu Köln

www.iwp.uni-koeln.de
finden Sie auf der Website:
Weitere Informationen



Universität zu Köln | WiSo-Gebäude, Hörsaal XXIV
Ab 26.10.2015, montags 17.45 – 19.15 Uhr



Fakten, Prognosen, Herausforderungen
und Chancen

DEMOGRAPHISCHER WANDEL

RINGVORLESUNG IM WINTERSEMESTER 2015/16

Thematik

Demographischer Wandel – Fakten, Prognosen, Herausforderungen und Chancen

Von „Der demographische Wandel ist eine Chance“ über „Demographischer Wandel bedroht die Sozialsysteme“ zu „Schockzahlen – stirbt Deutschland aus?“ – unzählige Schlagzeilen verkünden die Herausforderungen einer alternden Gesellschaft. Häufig stehen die damit verbundenen Implikationen für die Rentenversicherung im Fokus. Diese Betrachtung greift aber zu kurz. Die Veränderung der Altersstruktur der Bevölkerung, wie sie in Deutschland und auch anderen Industrienationen zu beobachten ist, hat Einfluss auf eine Vielzahl von Lebensbereichen. Betroffen sind neben den Sozialversicherungen auch der Arbeitsmarkt und die Personalpolitik der Unternehmen, die Immobilien- und Kapitalmärkte, die Kommunen als Anbieter von Daseinsvorsorgeleistungen und vieles anderes mehr.

Die Ringvorlesung des Instituts für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln beschäftigt sich im Wintersemester 2015/2016 mit den Auswirkungen des demographischen Wandels. In insgesamt zwölf Vorträgen diskutieren renommierte Referenten spezielle Fragen, die sich aus den Veränderungen der Altersstruktur ergeben: Was wissen wir aus den Statistiken? Welche Aussagekraft haben Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung? Welche Strategien eignen sich für Unternehmen, um das Wissen und die Erfahrung älterer Mitarbeiter lange nutzen zu können? Ist ein höheres Lebensalter automatisch gleichzusetzen mit einer längeren Pflegephase und höheren Gesundheitskosten? Welche Rolle spielen familiäre und freundschaftliche Beziehungen zwischen den Generationen? Wie bestimmt der demographische Wandel die finanzielle Entwicklung in den Kommunen?

Leitung & Förderung

Organisatorische Leitung

Die Ringvorlesung wird organisiert vom Institut für Wirtschaftspolitik (iwp) an der Universität zu Köln. Das iwp wurde 1950 als unabhängiges wirtschaftswissenschaftliches Forschungsinstitut von Prof. Dr. Dr. h.c. Alfred Müller-Armack, dem geistigen Vater der Sozialen Marktwirtschaft, und Dr. h.c. Franz Greiß gegründet. Die vorrangige Aufgabe des Instituts liegt in der Untersuchung aktueller grundlegender Probleme im Bereich der Wirtschaftspolitik. Das besondere Augenmerk gilt dabei ordnungspolitischen Fragestellungen und den für eine funktionsfähige Soziale Marktwirtschaft erforderlichen institutionellen Rahmenbedingungen. Ein gemeinnütziger Fördererkreis unterstützt die Arbeit des Instituts.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Achim Wambach, Ph. D., Direktor des Instituts für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln

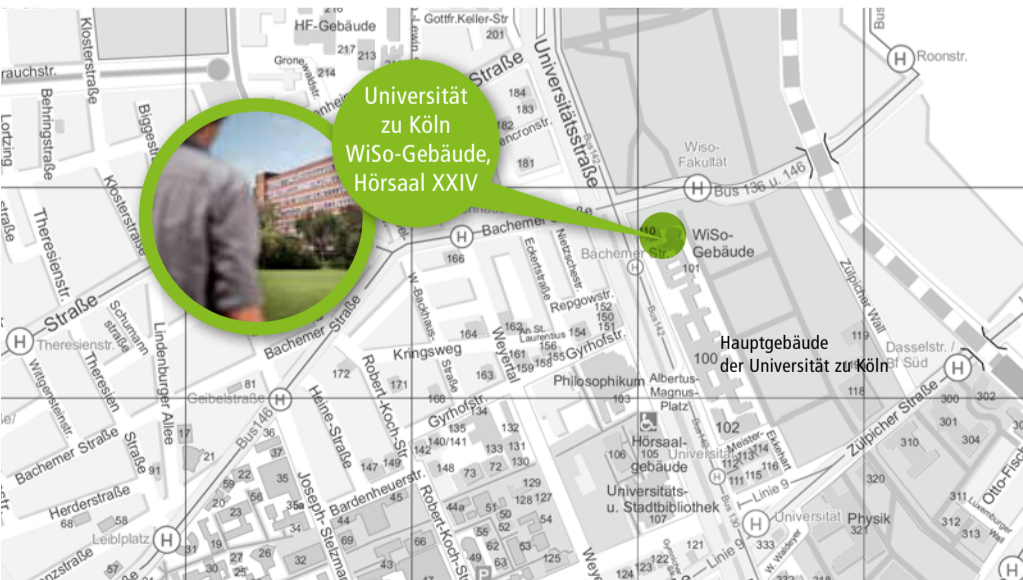
Dr. Steffen J. Roth, Geschäftsführer des Instituts für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln

Förderung

Die Ringvorlesung wird gefördert im Rahmen der Universitas-Förderinitiative „Dialog Wissenschaft und Praxis“ der Hanns Martin Schleyer-Stiftung und der Heinz Nixdorf Stiftung.



Lageplan & Kontakt



Weitere Informationen
finden Sie auf der Website:
www.iwp.uni-koeln.de



KONTAKT
Dipl.-Umw.'in Carina Fugger
carina.fugger@wiso.uni-koeln.de
Tel.: +49 221 470-5355

DEMOGRAPHISCHER WANDEL

Fakten, Prognosen, Herausforderungen
und Chancen



Ab 26.10.2015, montags 17.45 – 19.15 Uhr

Universität zu Köln | WiSo-Gebäude, Hörsaal XXIV

19.10.2015	Konstituierende Sitzung Studium Integrale	Carina Fugger, iwp, Uni Köln
26.10.2015	Zahlen, Daten, Fakten zum demographischen Wandel - ein kurzer Blick zurück und ein weiter Blick nach vorn	Prof. Dr. Eckart Bomsdorf, Uni Köln
02.11.2015	Demographische Entwicklung und Unternehmen – Personalstrategien, Arbeitszeitmodelle, Trends	Prof. Dr. Leena Pundt, Hochschule Bremen
09.11.2015	Konsequenzen des demographischen Wandels für den Arbeitsmarkt	Prof. Dr. Annekatrien Niebuhr, Uni Kiel
16.11.2015	SONDERVERANSTALTUNG: Präsentation des Jahresgutachtens des Sachverständigenrats	Prof. Dr. Christoph M. Schmidt, RWI, Essen
23.11.2015	Familie und Generationenbeziehungen im demographischen Wandel	Prof. Dr. Karsten Hank, Uni Köln
30.11.2015	Demographie und Pflege – Pflegebedürftigkeit, Pflegeversicherung und Versorgung	Prof. Dr. Heinz Rothgang, Uni Bremen
07.12.2015	Demographie und Rente – Altersarmut, Rentenreformoptionen und Alterssicherung	Prof. Axel Börsch-Supan, Ph. D., TU München, Munich Center for the Economics of Aging (MEA)
14.12.2015	Veränderungen der Altersstruktur – Folgen für die Generationengerechtigkeit	Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen, Uni Freiburg
21.12.2015	Immobilienmarkt vor dem Hintergrund des demographischen Wandels – Entwicklungen und Folgen	Dr. Oliver Arentz, iwp, Uni Köln
11.01.2016	Effekte der demographischen Entwicklung für das Gesundheitswesen	Prof. Dr. Volker Ulrich, Uni Bayreuth
18.01.2016	Demographischer Wandel: Kapitalrenditen, Löhne und Verteilungswirkungen	Prof. Dr. Alexander Ludwig, Uni Frankfurt
25.01.2016	Demographische Entwicklung in Kommunen – Finanzausgleich, Daseinsvorsorge	Prof. Dr. Thomas Lenk, Uni Leipzig
01.02.2016	Herausforderungen des demographischen Wandels für die Träger caritativer Einrichtungen	Hans Jörg Millies, Finanzvorstand des Deutschen Caritasverbandes

Adressaten & Teilnahmenachweis

Die Ringvorlesung richtet sich an die Mitglieder aller Fakultäten der Universität zu Köln, Gasthörer/-innen, Lehrer/-innen und Schüler/-innen sowie die interessierte Öffentlichkeit. Teilnehmer/-innen können nach regelmäßigem Besuch der Ringvorlesung eine Teilnahmebescheinigung erhalten. Bitte melden Sie sich hierfür verbindlich per E-Mail bei Frau Fugger (carina.fugger@wiso.uni-koeln.de) an.

Leistungspunkte & Anmeldung

Bachelor-Studierende aller Fakultäten an der Universität zu Köln haben die Möglichkeit, sich die Ringvorlesung im Studium Integrale mit 4 Leistungspunkten anrechnen zu lassen. Voraussetzung für den Erhalt von Credit-Points ist

eine verbindliche Anmeldung und das Anfertigen von zwei Essays (je fünf Seiten) zu zwei ausgewählten Sitzungen. Anmeldungen sind bis zum 12.10.2015 über die Website des iwp möglich. Eine verpflichtende konstituierende Sitzung findet am 19.10.2015 statt. Der Erwerb von Credit-Points ist für maximal 90 Studierende möglich. Die Plätze und Themen werden nach Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen vergeben.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen
Dipl.-Umw.'in Carina Fugger
carina.fugger@wiso.uni-koeln.de
Tel.: +49 221 470-5355